



**Städtische  
Gemeinschaftsgrundschule  
Reichsgrafenstraße  
- Offene Ganztagsgrundschule-  
-Schule des Gemeinsamen Lernens-  
Reichsgrafenstraße 36  
42119 Wuppertal**

**Schuljahr 2025/26**

**Telefon: 0202 / 563 –2436**

**Website: [www.grundschule-reichsgrafenstrasse.de](http://www.grundschule-reichsgrafenstrasse.de)**

**E-mail: [gs.reichsgrafenstrasse@stadt.wuppertal.de](mailto:gs.reichsgrafenstrasse@stadt.wuppertal.de)**



**Städtische Gemeinschaftsgrundschule  
Offene Ganztagsgrundschule  
Schule des Gemeinsamen Lernens  
Reichsgrafenstraße 36  
42119 Wuppertal**

*Wuppertal, im Juni 2025*

*Sehr geehrte Eltern der Schulneulinge,*

*herzlich willkommen an der OGGS Reichsgrafenstraße!*

*Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bald bei der Einschulung begrüßen zu dürfen.*

*Mit dem Schuleintritt im August beginnt für Ihr Kind ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt. Wir wünschen uns, dass Ihr Sohn oder Ihre Tochter gerne zur Schule gehen wird und dass auch Sie zu allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Schule einen guten Kontakt haben werden.*

*Unser Team an der OGGS Reichsgrafenstraße besteht aus Lehrkräften, zwei Sozialpädagoginnen, zwei Sozialarbeiterinnen, einer Erzieherin, Inklusionshelferinnen, einem Schulverwaltungsassistenten, einer Alltagshelferin und den pädagogischen Mitarbeiterinnen der OGS.*

*Wir alle sind bestrebt, alle Kinder unserer Schule bestmöglich zu fördern, zu fordern, zu ermutigen und deren weitere Lebens- und Lernwege bestmöglich zu unterstützen und zu begleiten.*

*Ihr Kind verbringt aber nur einen kleinen Teil seines Tages in der Schule, so dass wir zur Erreichung dieser Ziele auf die intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Elternhaus angewiesen sind. Nur wenn Sie die Arbeit der Schule unterstützen und fördern, haben wir die Chance, den gewünschten und möglichen Erfolg zu erzielen. Darum wünschen wir uns Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit, denn nur so ist es uns möglich, die von Ihnen in uns gesetzten Ansprüche zu erfüllen.*

*Die Ihnen vorliegende Mappe gibt Ihnen einen ersten Überblick über unsere Schule. Sie enthält die wichtigsten Informationen und Hinweise für den Schulstart Ihres Kindes.*

*Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.*

*Mit freundlichen Grüßen*

**Thomas Gatzke**  
Schulleiter



## Ansprechpartner/innen unserer Schule

**Schulleiter:** Herr Gatzke  
**stellv. Schulleiterin:** Frau Mennen  
**Telefon:** 563 – 2436

**Schulsekretariat:** Frau Weis/ NN  
**Telefon:** 563 - 2436  
 Montag: 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
 Dienstag: 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
 Mittwoch: 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
 Donnerstag: *wird noch geplant*  
 Freitag: *wird noch geplant*

**Schulsozialarbeiterin:** Frau Stania/ NN  
**Telefon:** 563-7268 oder 0151/147248

## Lehrkräfte

Klasse	Lehrkraft	Förderschullehrerin
1A	Frau Houben	Frau Lorenz (Jg.1)
1B	Frau Franzen	
1C	Frau Echtermeyer	
2A	Frau Engel	Frau Lorenz (Jg.2)
2B	Frau Kiral	
2C	Herr Schumacher	
2D	Frau Mennen	
3A	Frau Werbeck	Frau Paffrath (Jg.3)
3B	Frau Mebus	
3C	Frau Wirtz	
3D	Frau Franke	
4A	Frau Hildebrandt	Frau Paffrath (Jg.4)
4B	Frau Sturmberg	
4C	Herr Staab	

**Fachlehrkräfte:** Herr Mandel, Herr Gatzke, Frau Jansen, Frau Kralle (MPT), Frau Wesselmann (LAA), Frau Halfmann, Herr Kuhn, Fr. Münkel, Fr.Magon  
**Sozialpädagoginnen:** Frau Steinborn, Frau Koch  
**Integrationshelferinnen:** Frau Gantenberg, Frau Ucke, Frau Deer, NN  
**HSU (Herkunftssprachlicher Unterricht):** Herr Abdelraheem (Arabisch), Frau Cakar (Türkisch)  
**Alltagshelferin:** Frau Herweg  
**Technik/ IT:** Herr Meier



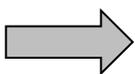
## Was Eltern von unserer Schule für ihre Kinder erwarten können:

- Erlernen **sozialer Verantwortung, von Regeln und Ritualen**
- **Erziehung** zu friedlichem Miteinander
- **Vermittlung** grundlegender Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse, das Lernen lernen
- fördernde und ermutigende **Hilfe**
- Fördern und Erhalten der **kindlichen Lernfreude**
- **Förderung** leistungsstarker Kinder
- **Förderung** bei Lernschwierigkeiten
- gemeinsame **Feste und Feiern**
- Einbeziehung **außerschulischer Lernorte**
- Klassenfahrten
- Gesundheitserziehung, Medienerziehung, Umwelterziehung, Verkehrs- und Mobilitätserziehung
- Maßnahmen zum Schutz der Kinder in Zusammenarbeit mit der Polizei
- eine **verlässliche Grundschule** am Vor- und Nachmittag
- Förderung und Betreuung in der **Offenen Ganztagsgrundschule**



## Was wir uns von Ihnen als Eltern wünschen:

- **Interesse** für den Schulalltag Ihres Kindes
- **vertrauensvolle Zusammenarbeit** mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Wohle Ihres Kindes
- **Interesse** für das Leben in der Schule
- **intensive Mitarbeit** bei der Gestaltung des Schullebens
- **intensive und unterstützende Mitwirkung** an den Lernfortschritten Ihres Kindes
- regelmäßige **Einsichtnahme** in die Hefte und das Hausaufgabenheft der Kinder
- regelmäßige **Einsichtnahme** in das Mitteilungsheft und den gelben Postordner
- **Unterschreiben** der Klassenarbeiten und Schulbriefe
- **Überprüfung** der sauber und vollständig angefertigten Hausaufgaben
- **Unterstützung** der Kinder, falls diese benötigt wird, z.B. bei der Bereitstellung von Material, beim Auswendiglernen, beim Lesen lernen
- **Ausstattung der Kinder** mit dem benötigten Arbeitsmaterial und regelmäßige Kontrolle auf Vollständigkeit
- **regelmäßiges Aufräumen** und Säubern der Schultaschen gemeinsam mit Ihrem Kind
- **Einbinden** der schuleigenen, entliehenen Bücher
- **Bezahlung** der über Gebühr beanspruchten Bücher
- Entrichtung des **Kopier- und Bastelgeldes**
- **vertrauensvolle Zusammenarbeit** mit den Lehrkräften der Klasse
- **Teilnahme** an Klassenpflegschaftssitzungen
- **Besuch** der Elternsprechtage
- **aktive Teilnahme** an Festen, Aktionen und Feiern der Schule und der Klasse



***Am Ende der Broschüre finden Sie hierzu noch einen weiteren Elternbrief. Bitte lesen Sie diesen aufmerksam durch und geben Sie den unterschriebenen Abschnitt zum Schulbeginn der Klassenlehrerin zurück.***



## **Liebe Eltern,**

auch in der Schule werden Ihre Kinder sehr viel lernen. Vieles können sie aber auch schon, wenn sie zu uns kommen!

### **Es wäre schön, wenn Ihr Kind beim Schuleintritt folgende Dinge schon kann:**

- der Lehrkraft oder den weiteren Mitarbeiterinnen und den anderen Kindern zuhören,
- abwarten können, wenn jemand noch im Gespräch mit anderen ist,
- mit der Schere umgehen, auf der Linie schneiden,
- Bilder ausmalen,
- Arbeitsblätter abheften,
- sich allein und selbstständig an- und ausziehen,
- die eigenen Sachen selbstständig ein- und auspacken,
- allein zur Toilette gehen und diese richtig benutzen,
- eine Schleife binden,
- den Tornister ein- und auspacken,
- auf die eigenen Sachen achten,
- über eine gewisse Zeit ruhig und konzentriert auf einem Stuhl zu sitzen

### **Aber auch:**

- Hilfe erbitten können,
- miteinander spielen und arbeiten können,
- aufeinander achten können



## **Für den Schulanfang benötigt Ihr Kind:**

### **Eine Schultasche, darin sind:**

- 6 Wachsmalstifte (bitte gute Qualität)
- 9 Schnellhefter (rot, blau, grün, weiß, braun, schwarz, lila, orange)
- 1 Oktavheft DIN A6 liniert
- 2 Klebestifte (**keinen Flüssigkleber!!!**, bitte gute Qualität)
- 2 gute Kinderscheren  
(bitte achten Sie darauf, ob Ihr Kind Links- oder Rechtshänder ist!)
- 1 Sammelmappe DIN A3
- 1 Farbkasten mit **12** Farben (Pelikan oder Geha)
- 4 Borstenpinsel Nr. 4, 6, 8 und 12
- 1 wasserlöslicher schwarzer Folienstifte (Stärke S )

→ weitere Materialien (Postmappe, Hefte, Zeichenblock, ...) werden durch die Klassenlehrerinnen angeschafft.

### **Eine Federmappe :**

- 2 dicke, weiche Bleistifte (HB)
- dicke Buntstifte
- 1 Anspitzer für dicke und dünne Stifte (Dosenanspitzer)
- 1 Radiergummi (weich)
- 1 kleines Lineal

### **Einen Sportbeutel (mit Namen kennzeichnen):**

- Turnschuhe mit hellen Sohlen (mit Namen kennzeichnen)
- T-Shirt
- Turnhose

### **Außerdem:**

- **25 €** (10 € Kopiergeld und 15 € für weitere Arbeits- und Bastelmaterialien)
- Was sonst noch benötigt wird, wird auf dem ersten Elternabend besprochen

**Bitte kennzeichnen Sie alle Schulsachen (auch Pinsel, Stifte) Ihres Kindes mit Namen!**

**Am 1. Schultag geben Sie Ihrem Kind bitte nur die Schultasche, die Federmappe und die mit Namen beschrifteten Schnellhefter mit!**





## Informationen zur Einschulung am Donnerstag, 28.08.2025



### **Klasse 1a, Klasse 1b und Klasse 1c**

**9.45 Uhr** gemeinsame Begrüßung auf dem unteren Schulhof und erste Unterrichtsstunde in der Klasse.

Während Ihr Kind in der ersten Unterrichtsstunde mit der Klassenlehrerin im Klassenraum ist, warten Sie mit den anderen Eltern der Klasse auf dem oberen Schulhof

Ende um **11.00 Uhr**

Der Einschulungsgottesdienst wird im Verlauf der ersten Schulwochen stattfinden. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

**Wir freuen uns sehr auf unsere neuen Erstklässler! 😊**



## Die ersten Schulwochen Ihres Kindes

<u>Schulwochen</u>	<u>Unterrichtszeit</u>
29.08./ 01.- 05.09.2025	08.00 Uhr – 11.35 Uhr
<b>Ab 08.09.2024 findet der Unterricht für alle Kinder nach dem dann verteilten Stundenplan statt.</b>	

Für Ihr Kind sind in der ersten Klasse 21 bis 22 Unterrichtsstunden vorgesehen. Hinzu kommen in der Regel gesonderte Förderstunden.

Sollte Ihr Kind **nicht am Religionsunterricht teilnehmen**, verkürzt sich der Unterricht um 2 Stunden, ggf. wird in dieser Zeit Förderunterricht erteilt. Hierüber werden Sie von der Klassenlehrerin informiert.

## Unterrichts- und Pausenzeiten

<u>ab 7.55 Uhr – Einlass in die Schule</u>	
1.Stunde:	08.00 – 08.45
2.Stunde:	08.45 – 09.30
<b><u>35 Minuten Pause (20 Minuten Hofpause, 15 Minuten Frühstückspause)</u></b>	
3.Stunde:	10.05 – 10.50
4.Stunde:	10.50 – 11.35
<b>20 Minuten Pause (Hofpause)</b>	
5.Stunde:	11.55 – 12.40
6.Stunde:	12.40 – 13.25



## **Aufsicht in den Pausen**

Vor dem Unterricht wird auf den Schulhöfen **ab 7.45 Uhr Aufsicht** geführt, bitte schicken Sie Ihr Kind möglichst nicht früher zur Schule.

In den **Hofpausen** wird von den Lehrkräften und den Integrationshelferinnen auf den beiden Schulhöfen Aufsicht geführt.

In der **Frühstückspause** bleiben die Kinder in ihrem Klassenraum und werden von der zuständigen Lehrkraft beaufsichtigt.

Während der **Regenpausen** können die Kinder in ihren Klassenräumen spielen, lesen oder arbeiten. In dieser Zeit führen mehrere Lehrkräfte auf dem Flur Aufsicht.

## **Frühstück**

Nach einem Schulkonferenzbeschluss sind die Lehrer verpflichtet, im Sinne Ihres Kindes sowie unseres verpflichtenden Auftrages zur Gesundheitserziehung, darauf zu achten, dass die Schüler und Schülerinnen ein **gesundes Frühstück** zu sich nehmen.

In den Klassen wird in der dafür vorgesehenen Frühstückspause gemeinsam gegessen.

**Ihr Kind erhält im Rahmen des EU Schulobstprogramms, an dem sich die Schule beteiligt, an drei Tagen in der Woche (Montag bis Mittwoch) frisches Obst oder Gemüse.**

## **Achten sie als Eltern auf ein gesundes Schulfrühstück:**

- Obst, Vollkornbrot, Naturjoghurt, gesunder Brotbelag o. ä.,
- nur Getränke ohne Zuckerzusatz und ohne Koffein (**keine** Cola, zuckerhaltige Trinkpäckchen, keinen Fruchtnektar oder gesüßten Eistee u. ä.)
- gezuckerte Nahrungsmittel (z.B. Nutella, Schokoriegel, Milchschnitte) bleiben bitte zu Hause



## Bewegliche Ferientage der GGS Reichsgrafenstraße

Zusätzlich zu den Ferien gibt es in diesem Schuljahr 3 **bewegliche Ferientage**, die von der Schulkonferenz festgelegt wurden. **Im Schuljahr 2025/26** sind es die folgenden Tage:

	<b>OGS</b>
<b>Montag, 03.03.2026 (Rosenmontag)</b>	geschlossen
<b>Freitag, 15.05.2026 (nach Himmelfahrt)</b>	geschlossen
<b>Mittwoch, 27.05.2026 (nach Pfingstdienstag)</b>	geschlossen

An den Fortbildungstagen der Schule findet kein Unterricht statt:

	<b>OGS</b>
<b>Montag, 15.09.2025</b>	geschlossen
<b>Montag, 15.12.2025</b>	geschlossen
<b>Montag, 23.02.2025</b>	geschlossen

Feiertage Schuljahr 2025/26 in NRW:

<b>Tag der dt. Einheit</b>	<b>03.10.2025</b>
<b>Maifeiertag</b>	<b>01.05.2026</b>
<b>Christi Himmelfahrt</b>	<b>14.05.2026</b>
<b>Pfingstmontag</b>	<b>25.05.2026</b>
<b>Fronleichnam</b>	<b>04.06.2026</b>

Ferien 2025/26

<b>Ferien</b>	<b>Zeitraum</b>	<b>OGS</b>
<b>Sommerferien 2025</b>	<b>14.07.2025- 26.08.2025</b>	<b>Ferienbetreuung in den ersten drei Ferienwochen</b>
<b>Herbstferien</b>	<b>13.10.2025- 25.10.2025</b>	<b>Ferienbetreuung</b>
<b>Weihnachtsferien</b>	<b>22.12.2025- 06.01.2026</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Osterferien</b>	<b>30.03.2026- 10.11.2026</b>	<b>Ferienbetreuung</b>
<b>Pfingstferien</b>	<b>26.05.2025</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Sommerferien 2026</b>	<b>20.07.2026 – 01.09.2025</b>	<b>Ferienbetreuung in den ersten drei Ferienwochen</b>



## **Beurlaubung unmittelbar vor oder nach den Ferien**

Nach dem Schulgesetz des Landes NRW dürfen Schüler unmittelbar vor den Ferien und im Anschluss an die Ferien **nicht** beurlaubt werden. Ausnahmen kommen nur in dringenden Fällen in Betracht. Die Beurlaubung muss schriftlich **mindestens 4 – 6 Wochen vorher** bei der Schulleitung beantragt werden.

Die interne Urlaubsplanung innerhalb eines Betriebes ist grundsätzlich kein Grund für eine vorgezogene Beurlaubung, sofern es sich nicht um Betriebsferien, d.h. Schließung des gesamten Betriebes für einen bestimmten Zeitraum handelt. Auch verbilligte Flüge oder Reisen können nicht als Grund akzeptiert werden. Die Schule kann in besonderen Fällen den Nachweis einer Krankheit durch ein ärztliches Attest verlangen. Bei vorhersehbaren Terminen (Arztbesuch nach Termin, muslimische Feiertage, z.B. Zuckerfest oder Opferfest etc.) muss ein formloser Urlaubsantrag gestellt werden. Der Urlaubsantrag ist auf der Homepage der Schule zu finden oder kann im Sekretariat abgeholt werden.

***In folgenden Fällen der Schulabwesenheit der Schülerin/des Schülers bitten wir die Eltern grundsätzlich um die Einreichung eines Attests:***

- ***Abwesenheit am Tag vor den Schulferien***
- ***Abwesenheit am Tag nach den Schulferien***

***Im konkreten Einzelfall können Sie Kontakt aufnehmen zur Schulleitung/ zum Schulsekretariat (Schulkonferenzbeschluss 24.06.2025).***

## **Bei Erkrankungen des Kindes**

Wenn ein Kind erkrankt ist und die Schule nicht besuchen kann, müssen die Erziehungsberechtigten die Schule **am ersten Unterrichtstag benachrichtigen. Bitte nutzen Sie dazu unser IServ- Portal (s. S. 17)**

Spätestens **am 3. Tag der Erkrankung** muss Ihr Kind **schriftlich** entschuldigt werden.

**Besonders in Fällen ansteckender Krankheiten ist es erforderlich, den Grund des Schulversäumnisses bekannt zu geben!**

Die Schule kann den Nachweis einer Krankheit durch ein ärztliches Attest verlangen. Für **vorhersehbare Termine** muss eine **Beurlaubung** beantragt werden.



## Gemeinsames Lernen

Seit 1992 werden Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Rahmen des Gemeinsamen Unterrichts in Klassen jeder Jahrgangsstufe gemeinsam unterrichtet.

Im Rahmen des Inklusionsgedankens wurde aus dem Gemeinsamen Unterricht das sogenannte Gemeinsame Lernen.

An unserer Schule lernen Kinder mit und ohne Handicap gemeinsam in den jeweiligen Klassen. Eine Förderschullehrerin unterrichtet und arbeitet in der Regel, zusammen mit den Grundschullehrerinnen und –lehrern im Team.

Kinder mit Handicap (bzw. festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf) erhalten besondere sonderpädagogische Unterstützung. Aber auch Kinder ohne diesen festgestellten Förderbedarf werden individuell und differenziert von den Förderschullehrerinnen und den Grundschullehrerinnen und –lehrern unterrichtet und gefördert.

## Verlässliche Grundschule

**Der Stundenplan** der Schüler ist so gestaltet, dass es für alle Kinder eine feste Unterrichtszeit von 8:00 Uhr bis 11:35 Uhr gibt.

Laut Lehrplan sind folgende Unterrichtsstunden vorgesehen:

- im ersten Schuljahr 21–22 Stunden,
- im zweiten Schuljahr 21–22 Stunden
- im dritten Schuljahr 25–26 Stunden
- im vierten Schuljahr 26–27 Stunden

In allen Klassen wird, soweit dieses möglich ist, die maximale Stundenzahl unterrichtet.

Zusätzlicher klassen- oder jahrgangsübergreifender Förderunterricht für leistungsstarke und leistungsschwächere Schüler und Schülerinnen wird, falls genügend Lehrerstunden zur Verfügung stehen, über den vorgeschriebenen Stundenrahmen hinaus angeboten.



## **Offener Ganzttag (OGS)**

Zurzeit besuchen 175 Kinder unseren Offenen Ganzttag. Betreut werden die Kinder an Unterrichtstagen in der Zeit von 11.35 - 16.00 Uhr.

### **Der Offene Ganzttag bietet:**

- wertschätzende Erziehung
- Betreuung in altersgemischten Gruppen
- ein warmes und gesundes Mittagessen (55 Euro/Monat)
- zu den Mahlzeiten und am Nachmittag Getränke, Obst und Rohkost
- Hausaufgabenbetreuung und -unterstützung
- ein vielfältiges AG-Angebot

Für das Mittagessen wird zurzeit ein Beitrag von 55,00 € erhoben. Der Essensvertrag wird mit der AWO Wuppertal direkt getroffen. Wenn eine Berechtigung für das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) vorliegt werden die Kosten durch die für Sie zuständige Stelle komplett übernommen.

## **Ferienbetreuung**

Die Ferienbetreuung findet

- in den ersten drei Wochen der Sommerferien,
- in den Osterferien
- und in den Herbstferien, jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr und
- an einigen beweglichen Ferientagen statt.

**Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich!**



## **Kontakt OGS**

### **Kooperationspartner ist die Arbeiterwohlfahrt (AWO)**

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e. V.

Friedrichschulstraße 15

42105 Wuppertal

Tel.: 0202/24577-0

Fax: 0202/24577-29

<http://www.awo-wuppertal.de>

### **Leitung der OGGS**

Claudia Eichhorst

Büro: grüne Etage, Raum EG 11

Tel.: 0202/563 4679 oder 0151/57147358

[ogs-rgs@awo-wuppertal.de](mailto:ogs-rgs@awo-wuppertal.de)

**Im Notfall ist die Gruppe G1 erreichbar unter:**

563-6921



## **Zeugnisse, Gutachten**

Im 1. und 2. Schuljahr erhalten die Schüler und Schülerinnen jeweils zum Ende des Schuljahres ihr Zeugnis. Es handelt sich dabei um eine schriftliche Beurteilung mit Aussagen über die Lernentwicklung im Arbeits- und Sozialverhalten sowie in den einzelnen Lernbereichen.

Im 3. Schuljahr erhalten die Kinder zum Halbjahr und am Ende des Schuljahres ein Zeugnis, das Noten und schriftliche Aussagen über die einzelnen Lernbereiche enthält. Das Zeugnis zum Schuljahrsende enthält dann auch Aussagen über die Lernentwicklung im Arbeits- und Sozialverhalten.

Mit dem Halbjahreszeugnis in Klasse 4 (Ende Januar) bekommen die Schülerinnen und Schüler eine schriftliche Empfehlung für den Übergang zu den weiterführenden Schulen. Zuvor finden schon im November ein Informationsabend und Beratungsgespräche mit den Eltern hinsichtlich der Wahl der Schulform statt.

## **Elternsprechtage**

Elternsprechtage werden zweimal im Schuljahr durchgeführt. Diese finden meist im November und im Mai statt.

Die Lehrerinnen und Lehrer stehen dann zur Beratung und Information zur Verfügung. Einladungen dazu erhalten Sie rechtzeitig.



## **Kommunikation über ISev**

Zur Kommunikation mit der Elternschaft nutzt die Grundschule Reichsgrafenstraße das Elternmodul der Schulplattform ISev. Wenn bereits ein Geschwisterkind die Grundschule Reichsgrafenstraße besucht, wird das neu einzuschulende Kind Ihrem schon bestehendem Konto hinzugefügt. Schulen Sie Ihr erstes Kind an unserer Grundschule ein, erhalten Sie innerhalb der ersten Wochen ein Informationsschreiben mit einem Registrierungscode. Mit Hilfe dieses Codes erstellen Sie einen neuen Account auf unserer Schulplattform mit Ihrer privaten Mailadresse.

Mit dem Elternaccount der Plattform ISev erhalten Sie dann die Elternbriefe der Schulleitung, der Klassenlehrkräfte und auch des Offenen Ganztags.

**Außerdem müssen Sie über das Modul Ihr Kind bei Krankheit abwesend melden.**

Auf der Homepage der Schule stehen Informationen, Erklärvideos und eine Anleitung zur Nutzung von ISev für die Eltern zur Verfügung.

Bei Fragen zu ISev steht Ihnen unser Schulverwaltungsassistent Herr Meier zur Verfügung.

Mail: [dirk.meier@rgswuppertal.de](mailto:dirk.meier@rgswuppertal.de)

Telefon: Dienstag und Mittwoch zwischen 07.30Uhr und 12.30 Uhr  
0202 563 -3596

**Die ISev-Adresse der Grundschule Reichsgrafenstraße lautet:**

<http://rgswuppertal.de>





**Liebe Eltern,**

ich möchte mich Ihnen als Schulsozialarbeiterin an der städtischen Gemeinschaftsgrundschule Reichsgrafenstraße vorstellen und Sie über meine Aufgaben informieren.

Ich sehe mich als „Brücke“ zwischen den Lehrer\*innen, den Kindern und den Eltern. Ich helfe Ihnen aber auch bei Fragen rund um das „Bildungs- und Teilhabepaket“. Ich berate Sie gerne hinsichtlich der Anträge für z.B. ALGII, Kindergeldzuschlag usw. und Hilfen in Notlagen (z.B. finanziellen Engpässen).

Darüber hinaus biete ich auch folgendes an:

- ❖ Beratung und Unterstützung in *Erziehungs- und Familienthemen*
- ❖ Antworten zu vielen Fragen rund um die *Schule*
- ❖ Auskunft über Angebote für Kinder, Eltern und Familien *im Stadtteil*

In Zukunft ist geplant, ein Elterncafé an unserer Schule anzubieten. Ihre rege Teilnahme ist sehr erwünscht.

Zu allen Themen können Sie mich persönlich in der Schule oder telefonisch kontaktieren und ggf. einen Termin vereinbaren.

Mit freundlichen Grüßen

Sibel Stania

**Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen!**

[sibel.stania@stadt.wuppertal.de](mailto:sibel.stania@stadt.wuppertal.de)

Tel.: 0202 5637268



## Ein Tag in der GGS Reichsgrafenstraße

- Morgens sind wir pünktlich und gehen in unsere Klasse. Es klingelt um 7.55 Uhr.
- Wir verabschieden uns vor der Schule von unseren Eltern.
- Wir gehen langsam zu unserem Klassenraum oder Fachraum. Dabei lassen wir die Schuldekoration und die Wände sauber.
- In der Schule sind Kaugummis verboten.
- Abfälle werden nur getrennt in die dafür aufgestellten Abfallbehälter geworfen.
- Wir setzen im Unterricht unsere Mützen ab.
- Wir gehen, außer in Ausnahmefällen, nur in den dafür vorgesehenen Pausen zur Toilette. Diese verlassen wir sauber und nutzen sie nicht als Spielplatz.
- Wenn es zur Pause klingelt, verlassen wir leise und ruhig das Schulgebäude. Die Lehrer/innen schließen den Klassenraum ab.
- Wir nehmen unser gesundes Schulfrühstück nicht mit in die Hofpause. Dieses essen wir in unserer anschließenden Frühstückspause.
- Das Treppenhaus ist kein Aufenthaltsraum und soll nur zum Hindurchgehen genutzt werden.
- Das Mitbringen von Handys ist unerwünscht. Mitgebrachte Handys müssen ausgeschaltet im Schultornister bleiben.
- Stöcke, Steine, Schneebälle werden niemals geworfen.
- Nur der obere Schulhof ist für Ballspiele (nur Softbälle) freigegeben.
- Gibt es in der Pause Unfälle oder Handgreiflichkeiten, dann holen wir sofort die Aufsicht. Die Pausenaufsichten sind mit dem Beginn der Pause auf dem Schulhof.
- In der Pause ist es grundsätzlich verboten, das Gebäude zu betreten.
- Das Verlassen des Schulhofes während der Schulzeit ist grundsätzlich verboten, ebenso das Spielen auf dem Nachbarschulhof.
- Pflanzen werden geschützt und nicht abgerissen.
- Erfolgt eine Durchsage oder ertönt die Schulglocke mehrmals, dann ist Regenpause, die wir in unserem Klassenraum verbringen (und nicht auf dem Schulflur oder im Treppenhaus). Die Türen bleiben geöffnet. Auf jeder Etage führt eine Lehrperson Aufsicht.
- Wir beschäftigen uns in der Regenpause leise; spielen, lesen, malen, schreiben etwas. Laute Spiele, Toben und Ballspiele sind verboten.
- In den Klassenräumen sorgt jeder für Ordnung an seinem Platz und trägt Mitverantwortung für den gesamten Klassenraum.
- Außerdem kann jeder durch die Übernahme kleiner Aufgaben (Fegen, Ordnen, Blumen gießen) mithelfen, den Schulalltag zu gestalten.
- Am Ende eines Schultages stellen wir unsere Stühle auf die Tische.
- Nach dem Unterricht und der Beendigung unserer Dienste machen wir uns zügig auf den Heimweg oder auf den direkten Weg in die Betreuung. Auf dem Schul- und Heimweg beachten wir die Straßenverkehrsregeln.





### **Ich bin fair und freundlich**

- Ich begrüße meine Mitschüler und Mitschülerinnen und die Erwachsenen.
- Ich benutze die Wörter „bitte“ und „danke“.
- Ich warte, wenn sich zwei Menschen unterhalten.
- Ich bewege mich in der Schule (auf den Treppen, in den Fluren und Gängen) langsam und bin leise.
- In der Sporthalle helfe ich anderen Kindern beim Spielen, bei den Übungen und beim Auf- und Abbau.

### **Ich bin sorgsam**

- Ich hänge meine Jacke immer auf den dafür vorgesehenen Haken. Auch die Sportsachen hänge ich an den Haken.
- Ich achte auf die Mülltrennung in unserer Schule.
- Ich werfe keinen Abfall auf den Boden.
- Ich hebe auch fremden Abfall auf und werfe diesen in den Mülleimer.
- Ich gebe acht auf die Pflanzen auf dem Schulhof. Ich klettere nicht auf Bäume.
- Ich achte auf ausgeliehene Bücher und Schulmaterial.
- Wenn mir etwas vom Tisch fällt, hebe ich es auf.
- Ich bringe Papierschnipsel und Müll in den Mülleimer.
- Ich gehe mit geliehenen Sachen besonders vorsichtig um.
- Ich schreibe und male nicht auf Tische oder Wände.
- Ich spiele mit dem Ball nur auf dem oberen Schulhof.
- Ich stelle meine Schuhe oder Hausschuhe ordentlich ins Regal.
- Ich halte auch den Flur ordentlich.

### **Ich bin selbstständig**

- Ich verabschiede mich vor der Schultür von meinen Eltern.
- Ich achte darauf -auch ohne meine Eltern- die Hausaufgaben zu erledigen.
- Ich bin selber für mein Sportzeug und meine Schulsachen verantwortlich.
- Ich bin auch selbst für meine Hausaufgaben, die Postmappe und mein eigenes Material verantwortlich.
- Ich achte auf meine Sachen.
- Ich kläre kleine Auseinandersetzungen auch ohne Lehrer mit Worten.
- Wenn es klingelt, gehe ich nach der Pause sofort in die Klasse.
- Ich achte darauf, dass ich die Hefte und Bücher einpacke, die ich für meine Hausaufgaben brauche.
- Ich lese zuerst die Aufgabe und frage dann erst nach, wenn ich es verstanden habe.



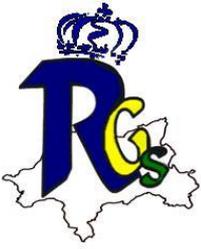
### **Ich bin hilfsbereit**

- Ich bin hilfsbereit und halte anderen Menschen die Tür auf.
- Wenn ich bemerke, dass jemand Hilfe braucht, helfe ich.
- In der Sporthalle helfe ich selbstverständlich beim Auf- und beim Abbau.
- Ich höre zu, wenn jemand mit mir redet.
- Ich schaue denjenigen, der spricht, an.
- Ich hole einen Erwachsenen, wenn ich merke, dass es einem Kind nicht gut geht.

### **Ich bin zuverlässig**

- Ich bin pünktlich.
- Ich erledige meine Klassendienste pünktlich und zuverlässig.
- Nach dem Unterricht mache ich mich zügig auf den Heimweg.
- Ich gebe geliehene Dinge zurück.
- Ich denke an mein Sport- und auch an mein Schwimmzeug.
- Man kann sich auf mich verlassen. Ich halte mich an die Regeln im Klassenraum.
- Meine Briefe gebe ich zuverlässig an meine Eltern weiter und dann wieder an die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer zurück.
- Ich erledige meine Hausaufgaben vollständig und pünktlich.

**Bitte beachten Sie zu den Schulregeln noch die die letzte Seite des Elterninfoheftes und die ausgeteilte Broschüre unserer Schule!**



Sehr geehrte Eltern,

die Schulkonferenz hat beschlossen, dass die folgenden Bücher für das Schuljahr 25/26 vom Eigenanteil durch die Eltern beschafft werden müssen.

Klasse 1	Tinto Buchstabenkurs mit Schreib/Lesekurs A- B + Arbeitsheft	Cornelsen	978-3-06-084541-5	<u>22,25 €</u>
----------	--	-----------	-------------------	----------------

**Bitte bestellen Sie die Bücher rechtzeitig, damit wir nach den Ferien sofort damit arbeiten können. Die Bücher können aber auch schon vor den Ferien bei den Klassenlehrkräften abgegeben werden!**



## Handyordnung für die OGS Reichsgrafenstraße

(Beschlossen durch die Schulkonferenz am 25.06.2025)

## Handyordnung für die OGS Reichsgrafenstraße

(Beschlossen durch die Schulkonferenz am 25.06.2025)

### 1. Grundsätze

Die Nutzung digitaler Endgeräte (Handys, Smartwatches, Tablets) im Schulalltag soll klar geregelt werden, um **Lernprozesse zu unterstützen, Ablenkungen zu minimieren und das soziale Miteinander zu fördern**. Diese Ordnung schafft Transparenz und Verbindlichkeit für alle Beteiligten.

### 2. Nutzung digitaler Endgeräte im Schulalltag

#### 2.1. Allgemeine Regelungen

**Auf dem gesamten Schulgelände (Gebäude wie Schulhof und Sportstätten)** ist die private Nutzung von Handys und Smartwatches grundsätzlich untersagt.

Während des kompletten Unterrichts und während des Aufenthaltes in der OGS müssen alle digitalen Geräte ausgeschaltet oder im lautlosen Flugmodus sein; sie sollen in der Schultasche des Kindes aufbewahrt werden, es sei denn, die Lehrkraft erlaubt die Nutzung zu Unterrichtszwecken.

Die Schule übernimmt keine Haftung bei Verlust oder Diebstahl des Gerätes aus der Schultasche heraus.

Ton-, Bild- und Videoaufnahmen sind ohne ausdrückliche Erlaubnis einer Lehrkraft untersagt.

#### 2.2. Sonderregelungen

**Dringende Fälle:** Schülerinnen und Schüler dürfen im Sekretariat oder in Absprache mit einer Lehrkraft ihre Eltern kontaktieren.

**Medizinische Gründe:** Schülerinnen und Schüler, die aus gesundheitlichen Gründen auf ein digitales Gerät angewiesen sind, können eine Ausnahmegenehmigung bei der Schulleitung beantragen. Die Beantragung muss schriftlich durch die Eltern erfolgen.

**Lehrkräfte und Schulpersonal<sup>1</sup>** sollen aufgrund ihrer Vorbildfunktion Handys ausschließlich in dienstlichen Zusammenhängen in dafür vorgesehen Bereichen (Lehrerzimmer) bzw. nur zu unterrichts- bzw. schulorganisatorischen Zwecken im Klassenraum nutzen.

---

<sup>1</sup> Unter Schulpersonal werden alle an der Schule tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verstanden (Praktikanten, Integrationshelferinnen, Ehrenamtliche, OGS-Kräfte)



### 3. Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen die Handyordnung können erzieherische Einwirkungen und/oder Ordnungsmaßnahmen (§ 53 SchulG) nach sich ziehen: Im Rahmen der zu treffenden Entscheidung sind alle Umstände des Einzelfalls einzubeziehen. Eine Orientierung bietet der folgende Rahmen:

<b>Verstoß</b>	<b>Maßnahme</b>
Erstmalige Missachtung der Regeln	In der Regel Ermahnung durch Lehrkraft
Wiederholte Nutzung trotz Ermahnung	In der Regel temporäre Wegnahme und Einbehaltung des Gerätes (regelmäßig bis Ende des persönlichen Schultages). Das Gerät muss im Sekretariat abgeholt werden.
Wiederholter oder schwerwiegender Verstoß (z.B. heimliche Aufnahmen, Störungen des Unterrichts)	In der Regel Elternkontakt, Einbehaltung des Geräts, ggf. auch über das Wochenende verbunden mit Abholung durch Eltern und Elterngespräch
Nutzung in Prüfungssituationen	Wertung als Täuschungsversuch
Verbreitung strafbarer Inhalte (z.B. Cybermobbing, gewaltverherrlichende oder jugendgefährdende Inhalte)	Information an die Schulleitung, ggf. Anzeige bei den zuständigen Behörden und erzieherische Einwirkungen oder Ordnungsmaßnahmen

### 4. Kommunikation und Transparenz

Diese Ordnung wird zu Schuljahresbeginn in allen Klassen vorgestellt. Sie ist auf der Schulhomepage einsehbar.

Erziehungsberechtigte werden über die Regelungen schriftlich informiert. Die Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf in einem partizipativen Prozess überarbeitet.

### 5. Inkrafttreten und Überprüfung

Diese Ordnung tritt am 01.08.2025 in Kraft und wird jährlich durch die Schulkonferenz überprüft. Anpassungen erfolgen auf Grundlage von Evaluationen und schulischen Bedarfen.

OGGS Reichsgrafenstraße

Wuppertal, den 25.06.2025



## Elternvereinbarungen

Sehr geehrte Eltern,

eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist eine wichtige Voraussetzung für den schulischen Erfolg Ihres Kindes. Hierzu gibt es einige wichtige Vereinbarungen, bei denen wir auf Ihre zuverlässige Mithilfe angewiesen sind.

**Ja, ich unterstütze aktiv die schulische Arbeit und erkläre mich mit folgenden Regelungen einverstanden:**

- Im Krankheitsfall melde ich mein Kind über das IServ Modul ab. Ich verpflichte mich, IServ auf meinem vorhandenen digitalen Endgerät einzurichten und für die Kommunikation mit der Schule zuverlässig zu nutzen.
- Änderungen von Adressen und Telefonnummern gebe ich schnellstmöglich der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer bekannt, damit ich in Notfällen für die Schule erreichbar bin.
- Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind an Ausflügen und Klassenfahrten teilnimmt.
- Ich verpflichte mich, an den Elternabenden teilzunehmen. Im Verhinderungsfalle informiere ich die Klassenpflegschaftsvorsitzenden oder die Klassenleitung.
- Ich verpflichte mich weiterhin Elternsprechtage oder weitere Gesprächstermine mit den Lehrkräften der Schule wahrzunehmen. Im Verhinderungsfalle informiere ich unmittelbar die Klassenleitung.
- Ich verpflichte mich, das Kopier- und Bastelgeld zu Beginn des Schuljahres (in bar) bei der Klassenleitung zu bezahlen.
- Ich verpflichte mich, das notwendige Arbeitsmaterial für mein Kind vollständig und rechtzeitig zum Schuljahresbeginn zu beschaffen und im Verlaufe des Schuljahres bei Bedarf für Ersatz zu sorgen. Dies gilt ebenso für die Sportsachen meines Kindes, die stets zum im Stundenplan ausgewiesenen Sportunterricht mitzubringen sind.
- Ebenso verpflichte ich mich, die notwendigen Bücher aus dem Elternanteil ebenfalls stets rechtzeitig zum Schuljahresbeginn zu beschaffen.
- Ich verpflichte mich, die Handyregeln der Schule zu beachten.

**Bitte beachten Sie zu den Elternvereinbarungen noch die nächste Seite des Elterninfoheftes!!**



Bitte füllen Sie diese Abschnitte aus und geben Sie beide zum Schulstart den Klassenlehrerinnen ab.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

-----

***1. Die Schulregeln (S. 18-20) haben wir mit unserem Kind gelesen und besprochen.***

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_

Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten:

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Kindes:

\_\_\_\_\_

***2. Die Elternvereinbarung (S. 26) haben wir gelesen und zur Kenntnis genommen.***

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Eltern/ Erziehungsberechtigten/



## Elterntaxi/ Verkehrssituation

Um die Verkehrssituation vor der Schule zu entschärfen und die Sicherheit aller Kinder zu erhöhen, bitten wir Sie, Ihr Kind nicht direkt vor der Schule aussteigen zu lassen.

Bitte unterstützen Sie die Sicherheit aller Kinder, indem Sie auf das Elterntaxi verzichten.

Tragen Sie zur Sicherheit auf dem Schulweg bei, indem Sie Ihr Kind entweder zu Fuß schicken oder es in einiger Entfernung von der Schule absetzen.

